



Nachrichten aus unserer Gemeinde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



Foto links:

Diese wunderbar gewachsene Tanne schmückt in diesem Jahr die Dorfmitte von Schönau während der Adventszeit bis über den Jahreswechsel hinaus.

Spendiert hat dieses Prachtstück Familie Hannelore und Ludwig Wieselhuber aus der Ringstraße.

Wir sagen ganz herzlichen Dank für die Baumspende.

Ein ganzes Stück höher wäre der Baum noch gewesen, doch hätte der Stamm dann nicht in die Bodenhülste gepaßt. So ragt der Baum auch jetzt noch majestätisch in die Höhe.

(Redaktionsschluß nächste Ausgabe: Freitag, 14. Dezember 2018)

Flohmarkt am 2. Dezember

von 10:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn es schneit und stürmt –
der Flohmarkt am Turm ist trocken und warm.

Der Flohmarkt findet in den beheizten Gebäuden in der Baron-
Riederer-Straße 46 - 50 statt.

Das Motto:

Gebrauchtes kaufen und verkaufen ist das wertvollste Recycling.

Teilnehmer sind ausschließlich private Anbieter – machen Sie mit!
Melden sie sich möglichst rechtzeitig an unter info@sonnendorf-verein.de oder Tel. 0170/3810116

Unkostenbeitrag: 5,00 €

Bei der Gelegenheit können Sie auch unser Repaircafe besuchen.

Veranstalter: Sonnendorf-Verein e.V

Aus dem Fundbüro

Am **Dienstag, 06. November 2018** wurde eine **Herrenuhr** vor dem Anwesen
Bachhamer Str. 9 in Schönau gefunden;
weitere wurde am **Mittwoch, 14. November 2018** ein **Hausschlüssel** (Marke:
Wink Haus) im Kindergarten gefunden.
Die Besitzer können ihre Eigentümer ab sofort im Rathaus abholen.

Abfuhrkalender 2019

Der Abfuhrkalender 2019 des Abfallwirtschaftsverbandes Isar-Inn für die Gemeinde
Schönau liegt in der Gemeindeverwaltung zum Abholen bereit.

Auf der Homepage der AWV unter der Adresse www.awv-isar-inn.de sind die
Abfuhrkalender zugänglich und können heruntergeladen werden.

Auf den Abfuhrkalender sind unten rechts wieder die Öffnungszeiten des jeweiligen
Wertstoffhofes und bzw. Kompostplatzes angegeben.

St. Martinszug am 09. November 2018

(nacherzählt von den Kindern:)



- "Mir hama uns bei da Schule droffa und aufstellt zum Zug!" (Nala)



- "Dann ist da St. Martin kema mitn Pferd!" (Daniel)
- "Dann sama mit da Laterne in die Kirche ganga!" (Mila)



- "Mir hama des St. Martinsspiel gspult und ich war da Bischof Martin!" (Daniel)
- "Ich war eine Gans und mit rum gflogn!" (Johann)
- "Mir hama zum Schluss unsere Laternen leuchten lassn!" (Thomas)



- "Jeder hod eine Lebkuchengans kriegt!" (Lena F.)
- "Dann hama noch was zum Essen kriegt!" (Stefanie)

"Wir gratulieren Michael Noder zum 60. Geburtstag"



- "Mir hama in die Gemeinde ganga!" (Leonie)
- "Mir hama an Hr. Noder zum Geburtstag gratuliert!" (Magdalena)
- "Mir hama überrascht weil er Geburtstag ghobt hod!" (Tobias S.)
- "Mir hama erm ah Geschenk gebracht!" (Tobias D.)
- "Mir hama erm ah Geburtstagslied gsunga!" (Ida)



Dreifachjubiläum bei den Schönauer Faschingsfreunden

Der Schönauer Fasching, insbesondere der alljährliche Umzug haben eine riesige Anziehungskraft. Wie Recherchen in den historischen Quellen jetzt an den Tag brachten, haben die Schönauer Faschingsfreunde seit dreißig Jahren eine eigene Garde. Daneben gibt es Nachweise, daß seit über 70 Jahren in Schönau Faschingsumzüge durchgeführt werden und daß seit mindestens einhundert Jahren in der Hofmark der Fasching gefeiert wird. Diese drei Eckpunkte waren für die Faschingsfreunde Anlaß genug, die große „Familie“ der Schönauer Faschingsfreunde und die ganze Bevölkerung zu einer Jubiläumsfeier einzuladen. Annähernd dreihundert Gäste und Besucher waren schließlich ins Schützenheim im Sportzentrum Wührfeld gekommen, den Festabend mitzufeiern. 1. Präsident Michael Frasch im heutigen Outfit mit Anzug und 2. Präsident Andreas Glatzmeier im Outfit der Vereinseintragung im Jahre 1988 mit Glitzerleibchen und Strohhut hießen die Gäste zu Beginn herzlich willkommen und begrüßten besonders die Mädchen und Herren der ersten Garde und des ersten Elferrats. Die beiden übernahmen witzig und eloquent die Moderation durchs Programm des Abends. Nach dem gemeinsamen Essen, das Caterer Alfons Stadler geliefert hat und den ersten musikalischen Eindrücken durch das Duo „die Ziachla“ zeigten die Gardemädchen im ersten Teil der Modeschautrilogie die Gardeuniformen und Showkleider der Zeit von 1988 bis 1998. Im Interview beleuchtete dann Heidi Attenberger dem Publikum den Werdegang, wie aus den damaligen Landjugendmitgliedern sich die erste Schönauer Mädchengarde geformt hat. Nachdem zunächst nur junge Burschen als Tanzmariechen verkleidet eine Garde mimten, wollten die Landjugendgirls eine richtige Mädchengarde dagegenstellen. Diese ursprüngliche „Schnapsidee“ schlug so groß ein, daß ab der Faschingssaison 1988/1989 diese Mädchen fortan fester Bestandteil der Schönauer Faschingsfreunde wurden. Die Mädchen der ersten Stunde waren Initiatorin Heidi Attenberger und mit ihr Hermine und Regina Hausmanning, Petra Lenz, Sieglinde und Theresia März, Renate Schustereder und Anita Steiger.



Foto oben: Die Mitglieder der ersten Garde sowie des ersten Elferrates seit der Vereinseintragung im Jahr 1988 stellten sich bei der Festveranstaltung der Schönauer Faschingsfreunde zum Gruppenfoto: die Gardemädchen mit ihren Mädchennamen von links nach rechts: Theresia März, Petra Lenz, Regina Hausmanninger, Renate Schustereder, Hermine Hausmanninger, Sieglinde März, Heidi Attenberger und Anita Steiger; dahinter die damaligen Elferräte von links nach rechts: Armin Kettl, Anton Stallhofer, Roland Hanusa, Wolfgang Schwarz, Josef Glatzmeier, Michael Noder und Bernhard Winkler;

Frisch umgewandelt folgte sogleich der zweite Teil der Modenschau, in dem die Gardemädchen die Uniformen und Showkostüme aus den Jahren 1999 bis 2008 vorführten. Diesen Block schloß 2. Präsident Andreas Glatzmeier mit dem Interview seines Vaters Josef ab, der zur Zeit der Vereinseintragung 2. Präsident war. Dieser bestätigte den engen Zusammenhalt aller aktiven Mitglieder, der erst dazu geführt hat, daß aus dem ehemals losen Verbund der Bewegung die erfolgreiche Faschingsgeschichte der letzten dreißig Jahre geschrieben werden konnte. Auch räumte er unumwunden ein, daß es neben der Gründerarbeit sehr viele glitzernde Auftritte, ausgelassene Stimmungen und durchgemachte Nächte gab. Neben ihm waren vom Start weg im ersten Elferrat mit dabei: Roland Hanusa, Armin Kettl, Michael Noder, Wolfgang Schwarz, Anton Stallhofer und Bernhard Winkler. Die Mädchen der ersten Garde wie auch die Mitglieder des ersten Elferrates bekamen von den aktuellen Elferräten bzw. von den Gardemädchen die neu gestalteten Jubiläumsorden verliehen; der anschließende Gang zur Bar gehörte nach altem Brauch selbstredend mit dazu.

Schließlich schlossen die Gardemädchen die Modenschau ab mit dem dritten Teil der Kostüme aus der Zeit von 2009 bis heute. Sylvia Lorenz und Fredl Felixberger zeigten nach der trockenen Interviewbefragung, daß sie auch heute noch und nach so vielen Jahren immer noch die besten „Schnapsverkäufer“ im Verein sind. Im Nu hatten sie den bis zum Rand gefüllten Einkaufswagen an die Besucher „verklopft“. Aus ihrem neuesten Programm brachten die Gardemädchen begleitet vom begeisterten Publikum mit lautstarkem Applaus angefeuert den Gardemarsch sowie die Polka aufs Parkett. Wie dies schon viele Jahre bei den Schönauer Faschingsfreunden fester Bestandteil war, sorgte Martin Bleibinhaus, der an diesem Abend wieder als Gardeclohn aktiviert worden war, beim Publikum und auch den Faschingsfreunden selbst für überschäumende Stimmung. Man merkte sofort, daß Martin Bleibinhaus sein Talent zum Clown nicht verlernt hat.



Foto oben: Faschingspräsident Michael Frasch (2. von links) nimmt 2. Bürgermeister Herbert Schlag (2. von rechts) den symbolischen Rathaus Schlüssel zu Beginn der neuen Faschingssaison ab; die Szene beobachten Gardemädchen Cindy Sendlmeier (rechts) und 2. Präsident Andreas Glatzmeier (links);

Umringt von den elegant in Anzüge gehüllten Elferräten stellten die beiden Präsidenten dem Publikum die 25 Mädchen der diesjährigen Garde vor. So nebenbei nahmen sie auch noch 2. Bürgermeister Herbert Schlag zur Eröffnung der diesjährigen Saison 2018/2019 noch den symbolischen Schlüssel des Rathauses ab. Dieser versprach in Vertretung des verhinderten Bürgermeisters Robert Putz, daß die Gemeinde wiederum voll und ganz hinter den Faschingsfreunden steht und dankte bereits vorab für die hervorragende Repräsentation der Gemeinde weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Nach der Kostprobe aus dem aktuellen Tanzprogramm bedankten sich die Gardemädchen wie auch die Vereinsführung bei Beate Unertl und Regina Weiß dafür, daß diese nicht nur auch heuer für die Choreografie und das Tanztraining verantwortlich zeichnen, sondern daß beide schon fast seit „ewige Zeiten“ für das Gardeprogramm verantwortlich zeichnen.

Foto rechts:

Wiederum ein
wahres
Feuerwerk
zaubern die
Schönauer
Gardemädchen
beim
diesjährigen
Tanzprogramm
aufs
Parkett;



Im Rahmen der Festveranstaltung verabschiedeten die beiden Präsidenten noch den vormaligen Präsidenten Markus Greinsberger sowie den langjährigen Faschingszugreferenten Franz Stadler aus dem aktiven Dienst. Beide versicherten aber, daß sie stets den Verein auch weiterhin unterstützen.

War mit dem Polka-Tanz auch das offizielle Programm weit nach Mitternacht beendet, bedeutete dies nicht, daß damit auch die Festveranstaltung zu Ende gewesen wäre. Es war noch ein üppiges Kaffee- und Kuchenbuffet aufgebaut und bis in die Morgenstunden war noch lebhaftes Treiben im Schützenhaus und an der Bar war dichtes Gedränge.

Einhellig waren Besucher und Vereinsvertreter der Meinung, daß diese Festveranstaltung der lebendige Auftakt nur zu einer abgerundeten Saison 2018/2019 der Schönauer Faschingsfreunde führen kann.

Ehrungen und Beförderungen bei der FFW Schönau

Die Freiwillige Feuerwehr Schönau lud ihre Mitglieder zum Kameradschaftsabend ins Schloßcafé Asbeck in Schönau ein. Ein Großteil der eingeschriebenen Mitglieder folgte der Einladung, was Vorstand Peter Hofer bei seiner Begrüßung erfreut hervorhob. Stand zwar das gesellige Beisammensein des langsam zu Ende gehenden Jahres im Mittelpunkt, nutzten die Vorstandschaft und ebenso die technische Führung die Gelegenheit, sich zu bedanken, langjährige Mitgliedschaft zu ehren, geleistete Verdienste würdig anzuerkennen und in neue Feuerwehrdienstgrade einzureihen.

Vorstand Peter Hofer war sehr erfreut darüber, daß er die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften persönlich an die betreffenden Anwesenden überreichen konnte. Für 10-jährige Mitgliedschaft bekamen Stefan und Christian Fürst sowie Andreas Steinbrunner die entsprechende Urkunde; geehrt wurden für 20-jährige Mitgliedschaft Johann Christlmeier, Andreas Raith und Oliver Grimm. Gar 30 Jahre sind bei der Feuerwehr und wurden entsprechend geehrt: Johann Dunst jun., Alexander Thanner, Josef Lang, Christian Wimmer, Manfred Weiß und Franz Winkler. Zusammen mit Kommandant Stefan Schmalzgruber überreichte der Vorstand an Alexander Jurj und Gerhard Thanner das Ehrenkreuz der Feuerwehr in Silber und an Friedrich Pinnau gar das Ehrenkreuz der Feuerwehr in Gold.



Foto oben: 3. Bürgermeisterin Sylvia Linke (links), Vorstand Peter Hofer (2. von links) und Kommandant Stefan Schmalzgruber (rechts) überreichten an Alexander Jurj (2. von rechts) und Gerhard Thanner (3. von rechts) das Ehrenkreuz der Feuerwehr in Silber und an Fritz Pinnau (3. von links) das Ehrenkreuz der Feuerwehr in Gold; dieser wurde zugleich auch zum Ehrenkommandant der FFW Schönau ernannt;

Kommandant Stefan Schmalzgruber, der sich bei seiner aktiven Truppe der FFW Schönau ganz herzlich für die Unterstützung und die stets sehr zahlreiche Beteiligung der Schulungs- und Übungseinheiten sowie bei den Einsätzen bedankte.

Ihm war es ein großes Anliegen, aktive Feuerwehrmänner in neue Dienstgrade einzuweisen. Er beförderte zum Feuerwehrmann Matthias Wimmer, zur Oberfeuerwehrfrau Stefanie Grimm, zu Hauptfeuerwehrmännern Florian Lechl, Andreas Steinbrunner, Florian Glatzmeier, Franz März jun., Matthias Heubelhuber, Alexander Jurj sowie Stefan und Christian Fürst. Zu neuen Löschmeistern wurden befördert: Matthias Aigner und Oliver Grimm und zum Oberlöschmeister: Josef Lang. Höhepunkt des offiziellen Teils beim Kameradschaftsabend war schließlich die Ernennung von Friedrich Pinnau zum Ehrenkommandanten der FFW Schönau. Damit wurden die vielzähligen Verdienste von Fritz Pinnau, zu denen unter anderem auch die Funktion als langjähriger stellvertretender Kommandant und schließlich als Kommandant gewürdigt.



Foto oben: Zusammen mit Vorstand Peter Hofer (links), Kommandant Stefan Schmalzgruber (rechts) und 3. Bürgermeisterin Sylvia Linke (4. von rechts) stellten sich nach erfolgter Beförderung zum Gruppenfoto (von links nach rechts) Matthias Heubelhuber (Hauptfeuerwehrmann), Florian Glatzmeier (Hauptfeuerwehrmann), Andreas Steinbrunner (Hauptfeuerwehrmann), Oliver Grimm (Löschmeister), Franz März jun. (Hauptfeuerwehrmann), Matthias Wimmer (Feuerwehrmann), Josef Lang (Oberlöschmeister), Stefanie Grimm (Oberfeuerwehrfrau), Alexander Jurj (Hauptfeuerwehrmann) und Matthias Aigner (Löschmeister);

Dritte Bürgermeisterin Sylvia Linke, die das verhinderte Gemeindeoberhaupt Robert Putz beim Kameradschaftsabend vertrat, dankte allen Feuerwehrmännern für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bevölkerung und gratulierte allen Geehrten und Beförderten. Besonderen Dank sprach sie dem neuen Ehrenkommandanten Fritz Pinnau aus, der mehr als die Hälfte seines Lebens im Dienst der Feuerwehr aktiv war.

In geselliger Runde klang erst zu später Stunde der diesjährige Kameradschaftsabend der FFW Schönau im Schloßcafe Asbeck aus

Veranstaltungskalender

Fr.	30.11.18	Schloßschützen Schönau	Packerlschießen
Fr.	30.11.18	alle Vereine (Rathaus)	XperBike-Organisation
Fr.	30.11.18	Gartenbauv. Schlottham-Ki.gr.	Adventsbasteln
Sa.	01.12.18	Frauenbund Schönau	Fahrt zum Christkindlmarkt
Di.	04.12.18	Frauenbund Schönau	Adventfeier, Schlottham
Fr.	07.12.18	FFW Unterhöft	Nikolausfeier, Schlottham
Sa.	08.12.18	Gemeinde Schönau	bis
So.	09.12.18	Gemeinde Schönau	27. Christkindlmarkt
Fr.	14.12.18	Gartenbauverein Schönau	Adventfeier
Sa.	15.12.18	SV Schönau 1950 e. V.	Christbaumversteigerung, Sportheim
So.	16.12.18	Gemeindebücherei	Adventskalenderfenster

Öffnungszeiten und Erreichbarkeiten

Gemeindeverwaltung:

Mo.-Fr.	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo./Di.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Do.	14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kompostieranlage:

Fr.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt:

Di.	08.00 Uhr – 11.30 Uhr
	14.30 Uhr – 18.00 Uhr

Wertstoffhof:

Mi.	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sa.	09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Gemeindebücherei:

Di.	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Fr.	15.30 Uhr – 17.30 Uhr

E-Mail: buecherei.schoenau@gmail.com

Fr.	13.00 Uhr – 16.00 Uhr
-----	-----------------------

E-Mail: pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

Erreichbarkeit der Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Frau Angela Fritz:

Tel: 08726 / 910003

E-Mail: 08726910003@t-online.de

Erreichbarkeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Frau Martina März:

Tel: 08726 / 967817

E-Mail: maerz-martina@gmx.de

Erreichbarkeit des Jugendbeauftragten der Gemeinde, Herr Franz März:

Tel: 08726 / 1571

E-Mail: maerz_franz@yahoo.de

TelefonNr. / FaxNr. der **Gemeindeverwaltung**: 08726/9688-0 / 08726/9688-20

e-mail Adresse der Gemeindeverwaltung: gemeinde@schoenau.bayern.de

Homepage der Gemeindeverwaltung: www.gemeinde-schoenau.de

TelefonNr. / FaxNr. der **Schule**: 08726/1600 / 08726/1728

e-mail Adresse der Schule: Schule-schoenau@t-online.de

Homepage der Schule Schönau: www.gs-schoenau.de

TelefonNr. des **Kindergartens**: 08726/543

e-mail Adresse des Kindergartens: kita-schoenau@bistum-passau.de

Homepage des Kindergartens Schönau: www.kindergarten-schoenau.de



Einladung



zur



Christbaum- versteigerung



Samstag, 15. Dezember 2018

um 19:30 Uhr

im Vereinsheim, Baron-Riederer-Straße.
Alle Freunde und Mitglieder des Vereins sind
recht herzlich eingeladen.



**Wir freuen
uns auf Euer
Kommen!**

Über mitgebrachte Waren-
preise zur Versteigerung
und Kleinigkeiten für
unsere Tombola würden
wir uns sehr freuen!

(Diese können bereits ab 17.00 Uhr
im Vereinsheim abgegeben werden)

Danke für Eure Unterstützung!

Die Vorstandschaft
Sportverein Schönau

